Bericht über die Erstellung des Jahresabschlusses

zum 31. Dezember 2021

der

Studierendenschaft der JLU Gießen

Otto-Behaghel Straße 25 D 35394 Gießen

HAAS & HAAS

WIRTSCHAFTSPRÜFER STEUERBERATER RECHTSANWÄLTE GIESSEN FRANKFURT

GIESSEN

WILHELM HAAS, Steuerberater †
ERNST W. HAAS, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht
WERNER OTTO, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht
Dipl.-Betriebswirt (FH) UWE HOHN, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater
JOHANNES HAAS, Rechtsanwallt, Steuerberater, Fachanwalt für Steuerrecht
Dipl.-Betriebswirt (FH) JOCHEN STRAUCH, Steuerberater,
CHRISTOPH KANZLER, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Steuerrecht

Inhaltsverzeichnis

1.	Auftragsannahme	2
1	1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung	2
1	2 Auftragsdurchführung	3
2.	Grundlagen des Jahresabschlusses	6
2	1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte	6
2	2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten	6
2	3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses	7
3.	Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	8
3	1 Rechtliche Verhältnisse	8
3	2 Steuerliche Verhältnisse	8
3	3 Wirtschaftliche Verhältnisse	11
4.	Art und Umfang der Erstellungsarbeiten	14
5.	Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen	14
6.	Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung	14
7.	Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung	15
8.	Gesamtplan Soll/Ist Vergleich	27
9.	Bescheinigung	28
10	Anlagen	29
	Bilanz zum 31. Dezember 2021	30
	Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.01.2021 bis 31.12.2021	31
	Anhang	32
	Weitere Anlagen	35
	Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2021	36
	Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Dezember 2021	37
	Kontennachweis zur GuV zum 31. Dezember 2021	39
	Soll/lst Vergleich 2021	41
	Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften	

1. Auftragsannahme

1.1 Auftraggeber und Auftragsabgrenzung

Die Geschäftsführung der

Studierendenschaft der JLU Gießen, Gießen

- nachfolgend auch kurz "AStA der JLU" oder "Gesellschaft" genannt -

beauftragte uns, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021 aus den uns vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, unter Berücksichtigung der erteilten Auskünfte nach gesetzlichen Vorgaben und nach den innerhalb dieses Rahmens liegenden Anweisungen des Auftraggebers zur Ausübung bestehender Wahlrechte zu entwickeln. Diesen Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen haben wir im Februar und März 2022 in den Geschäftsräumen unseres Mandanten und in unseren Kanzleiräumen durchgeführt.

Unser Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste keine über die Auftragsart hinausgehenden Tätigkeiten und damit auch keine erweiterten Verantwortlichkeiten als Steuerberater.

Die Pflicht zur Aufstellung des Jahresabschlusses oblag der uns mit dessen Erstellung beauftragenden gesetzlichen Vertretung der Gesellschaft, die über die Ausübung aller mit der Aufstellung verbundener Gestaltungsmöglichkeiten und Rechtsakte zu entscheiden hatte.

Wir haben unseren Auftraggeber über solche Sachverhalte, die zu Wahlrechten führten, in Kenntnis gesetzt und von ihm Entscheidungsvorgaben zur Ausübung von materiellen und formellen Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechten) sowie Ermessensentscheidungen eingeholt.

Dies galt in gleicher Weise für die von unserem Auftraggeber zu treffenden Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen handelt es sich um eine kleine Gesellschaft.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses wurde von den größenabhängigen Erleichterungen der §§ 267, 276, 288, 274a HGB Gebrauch gemacht.

Der uns erteilte Auftrag zur Erstellung des Jahresabschlusses umfasste alle Tätigkeiten, die erforderlich waren, um auf der Grundlage der Buchführung und der Inventur sowie der eingeholten Auskünfte zu Ansatz-, Ausweis- und Bewertungsfragen und der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen den satzungsrechtlich vorgeschriebenen Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang, zu erstellen.

Da die Anfertigung eines Erstellungsberichts vereinbart, jedoch konkrete Festlegungen zu Art und Umfang unserer Berichterstattung in den Auftragsvereinbarungen nicht ausdrücklich getroffen wurden, berichten wir in berufsüblicher Form im Sinne der *Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen* vom 12./13. April 2010 über Umfang und Ergebnis unserer Tätigkeit.

Unsere Auftragsvereinbarungen sehen vor, dass eine Bezugnahme auf die Erstellung durch uns nur in Verbindung mit dem vollständigen von uns erstellten Jahresabschluss erfolgen darf.

Bei der Auftragsannahme haben wir von unserem Auftraggeber ausbedungen, dass uns die für die Auftragsdurchführung benötigten Unterlagen und Aufklärungen vollständig gegeben werden.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Der Durchführung des Auftrags und unserer Verantwortlichkeit, auch im Verhältnis zu Dritten, liegen die vereinbarten und diesem Bericht beigefügten "Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater und Steuerberatungsgesellschaften" in der Fassung vom Juli 2018 zu Grunde.

1.2 Auftragsdurchführung

Im Rahmen der Erstellung des Jahresabschlusses und bei unserer Berichterstattung hierüber haben wir die einschlägigen Normen unserer Berufsordnung und unsere Berufspflichten beachtet, darunter die Grundsätze der Unabhängigkeit, Gewissenhaftigkeit, Verschwiegenheit und Eigenverantwortlichkeit (§ 57 StBerG).

Die Erstellung des Jahresabschlusses umfasst unabhängig von der Art unseres Auftrags die Tätigkeiten, die erforderlich sind, um auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der eingeholten Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unter Vornahme der Abschlussbuchungen die gesetzlich vorgeschriebene Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung und weitere Abschlussbestandteile zu erstellen.

Nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses gehören die erforderlichen Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen). Bestehende Gestaltungsmöglichkeiten wurden von uns im Rahmen der Erstellung nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes gilt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

Wir haben in unserer Praxis Regelungen eingeführt, die mit hinreichender Sicherheit gewährleisten, dass bei der Auftragsabwicklung zur Erstellung eines Jahresabschlusses einschließlich der Berichterstattung die gesetzlichen Vorschriften und fachlichen Regeln beachtet werden.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses haben wir die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Wesentlichkeit beachtet.

An erkannten unzulässigen Wertansätzen und Darstellungen im Jahresabschluss dürfen wir nicht mitwirken. Sofern entsprechende Wertansätze und Darstellungen verlangt oder erforderliche Korrekturen verweigert würden, hätten wir dies in geeigneter Weise in unserer Bescheinigung sowie in unserem Erstellungsbericht zu würdigen oder unseren Auftrag niederzulegen, falls Vermögensgegenstände oder Schulden unter Annahme der Fortführung der Unternehmenstätigkeit bewertet wären, obwohl dem tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten offensichtlich entgegenstünden.

Die Erstellung des Jahresabschlusses erfolgte unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften des Handels- und Steuerrechts, des Entwurfs des IDW (IDW ERS ÖFA 1), der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung sowie der ergänzenden Bestimmungen der Satzung.

Im Rahmen des erteilten Auftrags haben wir die gesetzlichen Vorschriften für die Aufstellung von Jahresabschlüssen sowie die Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung beachtet. Die Beachtung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Straftaten und außerhalb der Rechnungslegung begangener Ordnungswidrigkeiten waren nicht Gegenstand unseres Auftrags.

Vollständigkeitserklärung

Die Geschäftsführung hat uns die angeforderte berufsübliche Vollständigkeitserklärung bezüglich der Buchführung, Belege und Bestandsnachweise sowie der uns erteilten Auskünfte schriftlich erteilt, die wir zu den Akten genommen haben.

Ergänzend hat die Geschäftsführung in der berufsüblichen Vollständigkeitserklärung, die keinen Ersatz für Erstellungshandlungen und für auftragsabhängig durchzuführende Beurteilungen der Ordnungsmäßigkeit der zu Grunde gelegten Unterlagen darstellt, uns am 29. März 2022 schriftlich bestätigt, dass in Buchführung und Jahresabschluss alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Wagnisse und Abgrenzungen berücksichtigt, sämtliche Aufwendungen und Erträge enthalten, alle erforderlichen Angaben gemacht und alle bestehenden Haftungsverhältnisse bekannt gegeben worden sind.

Die Einholung der Vollständigkeitserklärung im Zusammenhang mit der Erstellung eines Jahresabschlusses erfolgte in der Weise, dass wir dem zuständigen Organ des Unternehmens als Grundlage seiner Erklärung den Entwurf des Jahresabschlusses, die Abschlussunterlagen und einen Entwurf dieses Erstellungsberichts vorgelegt haben.

2. Grundlagen des Jahresabschlusses

2.1 Buchführung und Inventar, erteilte Auskünfte

Die Buchführung wurde auf EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Die dabei eingesetzte Software Rechnungswesen pro der DATEV e.G. erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2022 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Die Anlagenbuchführung wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Anlagenbuchführung pro der DATEV e.G. erfüllt im Zusammenhang mit einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2022 zur Prüfung der Ordnungsmäßigkeit des Programms Kanzlei-Rechnungswesen pro die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Anlagenbuchführung.

Die Lohn- und Gehaltsbuchführung wurde nicht auf den EDV-Systemen des Unternehmens erstellt. Vielmehr wurde das Unternehmen hierbei von der Hessischen Bezügestelle unterstützt.

Die auf den 31.12.2021 durchgeführte Inventur wurde von uns nicht beobachtet. Organisatorische Vorbereitungen und Festlegungen von Durchführungsanweisungen wurden von uns ebenfalls nicht vorgenommen.

Alle erbetenen Auskünfte, Aufklärungen und Nachweise wurden von der Geschäftsführung und von den zur Auskunft benannten Mitarbeitern bereitwillig erbracht.

2.2 Festlegungen über die Ausübung von Wahlrechten

Erforderliche Entscheidungen über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) gehören nicht zur Erstellung des Jahresabschlusses. Wir haben unseren Auftraggeber jedoch über die Ausübung materieller und formeller Gestaltungsmöglichkeiten (Ansatz-, Bewertungs- und Ausweiswahlrechte sowie Ermessensentscheidungen) in Kenntnis gesetzt, Entscheidungsvorgaben unseres Auftragsgebers hierzu eingeholt und diese im Rahmen der Erstellung exakt nach den Vorgaben des Kaufmanns bzw. der gesetzlichen Vertreter ausgeübt.

Entsprechendes galt für Entscheidungen über die Anwendung von Aufstellungs- und Offenlegungserleichterungen des Jahresabschlusses für kleine und mittelgroße Gesellschaften.

2.3 Feststellungen zu den Grundlagen des Jahresabschlusses

Der Jahresabschluss wurde auf unseren EDV-Systemen erstellt. Die dabei eingesetzte Software Kanzlei-Rechnungswesen pro der DATEV e.G. in Nürnberg erfüllt nach einer Bescheinigung der Ernst & Young GmbH vom 28.02.2022 die Voraussetzungen für eine ordnungsmäßige Finanzbuchführung und Entwicklung des Jahresabschlusses.

Soweit sich im Rahmen unserer Jahresabschlusserstellung Buchungen ergaben, haben wir diese mit der Geschäftsführung unseres Auftraggebers abgestimmt. Die Abschlussbuchungen wurden bis zum Abschluss unserer Tätigkeit vorgenommen.

Die Gliederung des Jahresabschlusses entspricht den Vorschriften des HGB unter besonderer Beachtung der §§ 266 und 275 HGB. Das Anlagevermögen ist in einem Bestandsnachweis ordnungsgemäß entwickelt.

Die geltenden handelsrechtlichen Bewertungsvorschriften wurden unter Berücksichtigung der Fortführung der Unternehmenstätigkeit beachtet. Die auf den vorhergehenden Jahresabschluss angewandten Bewertungsmethoden wurden beibehalten. Der Jahresabschluss wurde in Anlehnung an den Entwurf des Institutes der Wirtschaftsprüfer für die Rechnungslegung der öffentlichen Verwaltung nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung erstellt (IDW ERS ÖFA 1 Stand 30.10.2001).

Allen am Bilanzstichtag bestehenden Risiken - soweit sie bis zur Aufstellung des Jahresabschlusses erkennbar waren - ist durch die Bildung ausreichender Rückstellungen und Wertberichtigungen Rechnung getragen. Soweit solche Risiken nach dem Bilanzstichtag entstanden sind, wird auf sie im Anhang verwiesen.

Der Anhang enthält die vorgeschriebenen Erläuterungen zu den einzelnen Posten der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung - soweit sie nicht bereits dort gemacht wurden - und er gibt die sonstigen Pflichtangaben richtig und vollständig wieder.

Die einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung werden im Erläuterungsteil ausführlich dargestellt.

Auf weitergehende Erläuterungen im Anhang wird hingewiesen.

3. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

3.1 Rechtliche Verhältnisse

Firma: Studierendenschaft der JLU Gießen

Rechtsform: KdöR

Sitz: Gießen

Anschrift: Otto-Behaghel Straße 25 D

35394 Gießen

Eintragung ins Handelsregister: keine

Gesellschaftsvertrag bzw. Satzung: Gültig in der Fassung vom 16.10.2019

Haushaltsjahr: 1. Januar bis 31. Dezember

Dauer der Gesellschaft: unbestimmt

Organe der Gesellschaft: Studierendenparlament, Allgemeiner

Studierendenausschuss, Ältestenrat

Geschäftsführung, Vertretung: Desiree Becker ab 24.10.2019 bis 01.06.2021

Arne Krause ab 24.10.2019 bis 15.02.2022

Maxim Walter ab 29.11.2020 Alice Petra Volpe ab 16.11.2021

Till Klein ab 16.11.2021

Entlastung für Vorjahr: 16.11.2021

Beschluss: 16.11.2021

3.2 Steuerliche Verhältnisse

Zuständiges Finanzamt: Gießen

Steuernummer: 020 226 81183

Organschaftsverhältnisse: keine

Organträger: keine

Steuerfestsetzung: Umsatzsteuer bis einschließlich 2020, Veranlagung unter

Vorbehalt der Nachprüfung nach § 164 AO

Steuererklärungen/-bescheide: Umsatzsteuererklärung bis einschließlich 2020

Studierendenschaft der JLU Gießen, 35394 Gießen

Steuerliche Außen-/Sonderprüfungen:

keine

Das Unternehmen unterliegt mit dem Betrieb gewerblicher Art der Regelbesteuerung gemäß den §§ 16 - 18 des UStG.

Die Gesellschaft wird beim Finanzamt Gießen umsatzsteuerlich unter der Steuernummer 020 226 81183 geführt.

Die Umsatzsteuererklärung wurde für 2021 beim Finanzamt eingereicht, Bescheide hierfür liegen noch nicht vor.

3.3 Wirtschaftliche Verhältnisse

3.3.1 Vermögenslage

Die aus der Bilanz zum 31. Dezember 2021 abgeleitete Darstellung der Vermögenslage der Gesellschaft lässt sich im Vergleich zum vorherigen Bilanzstichtag folgendermaßen darstellen:

	Bilanz zum 31.12.2021		Bilanz zum 31.12.2020		Änderung ggü. dem Vorjahr in	
	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
AKTIVA						
Immaterielles Anlagevermögen	0,0	0,0	0,1	0,0	-0,1	-100,0
Sachanlagen	19,7	0,6	28,7	0,8	-9,0	-31,4
Finanzanlagen	1,0	0,0	1,0	0,0	0,0	0,0
Sonstige Vermögensgegenstände	19,1	0,6	28,1	0,8	-9,0	-32,0
Flüssige Mittel/Wertpapiere	1.240,8	39,8	1.535,1	44,5	-294,3	-19,2
Rechnungsabgrenzungsposten	1.840,5	59,0	1.857,8	53,8	-17,3	-0,9
Summe Aktiva	3.120,9	100,0	3.450,8	100,0	-329,9	-9,6

	Bilanz zum 31.12.2021		Bilanz zum 31.12.2020		Änderung ggü. dem Vorjahr in	
-	TEuro	%	TEuro	%	TEuro	%
PASSIVA						
Eigenkapital	526,1	16,9	658,5	19,1	-132,4	-20,1
Rückstellungen	8,0	0,3	8,0	0,2	0,0	0,0
Lieferverbindlichkeiten	646,2	20,7	782,4	22,7	-136,2	-17,4
Sonstige Verbindlichkeiten	0,6	0,0	4,6	0,1	-4,0	-87,0
Rechnungsabgrenzungsposten	1.940,1	62,2	1.997,2	57,9	-57,1	-2,9
Summe Passiva	3.120,9	100,0	3.450,8	100,0	-329,9	-9,6

Verbindlichkeitenspiegel

Art der Verbindlichkeit zum	Gesamtbetrag	rag davon mit einer Restlauf		amtbetrag davon mit einer Restlaufzeit		aufzeit
31.12.2021		kleiner 1 J.	1 bis 5 J.	größer 5 J.		
	TEuro	TEuro	TEuro	TEuro		
aus Lieferungen und Leistungen	646,2	646,2	0,0	0,0		
sonstige Verbindlichkeiten	0,6	0,6	0,0	0,0		
	242.2	040.0				
Summe	646,8	646,8	0,0	0,0		

3.3.2 Ertragslage

Die Ertragslage hat sich im Vergleich zum Vorjahr wie folgt entwickelt:

		01.01. bis 31.12.2021	0/	01.01. bis 31.12.2020		Änderung ggü. dem Vorjahr in	
		TEuro	%	TEuro	%	TEuro	<u>%</u>
	Transfererträge	7.626,3	100,0	7.660,7	100,0	-34,4	-0,4
-	Materialaufwand	7.404,6	97,1	7.322,4	95,6	82,2	1,1
-	Personalaufwand	236,3	3,1	223,7	2,9	12,6	5,6
-	Abschreibungen	14,1	0,2	10,5	0,1	3,6	34,3
-	sonst.betriebl.Aufwand	103,9	1,4	98,6	1,3	5,3	5,4
	Ergebnis nach Steuern	-132,5	-1,7	5,6	0,1	-138,1	-2.466,1
	Jahresergebnis	-132,5	-1,7	5,6	0,1	-138,1	-2.466,1

Die Umsatzerlöse betrugen im Berichtszeitraum 7.626.284,98 Euro. Sie haben sich gegenüber dem Vorjahr 2020 (7.660.741,37 Euro) um -0,4 % erhöht.

Die Löhne und Gehälter 2021 betrugen 203.448,71 Euro gegenüber 198.267,92 Euro im Vergleichszeitraum 2020. Dies entspricht einer Steigerungsrate von 2,6 % und einem absoluten Anstieg von 5.180,79 Euro.

An sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung fielen im Berichtsjahr 2021 32.804,21 Euro an. In 2020 belief sich der entsprechende Wert auf 25.398,43 Euro. Der Betrag der absoluten Erhöhung in Höhe von 7.405,78 Euro entspricht einer Steigerungsrate von 29,2 %.

Als Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit wurden in 2021 -132.494,54 Euro erzielt. Im Vorjahr 2020 wurde demgegenüber ein Betrag von 5.594,64 Euro ausgewiesen. Die Abnahmerate gegenüber 2020 beträgt 2.468,2 %.

4. Art und Umfang der Erstellungsarbeiten

Art, Umfang und Ergebnis der während unserer Auftragsdurchführung im Einzelnen vorgenommenen Erstellungshandlungen haben wir, soweit sie nicht in diesem Erstellungsbericht dokumentiert sind, in unseren Arbeitspapieren festgehalten.

Gegenstand der Erstellung ohne Beurteilungen ist die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie die Erstellung des Anhangs und weiterer Abschlussbestandteile auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Unser Auftrag zur normentsprechenden Entwicklung des Jahresabschlusses aus den vorgelegten Unterlagen unter Berücksichtigung der erhaltenen Informationen und der vorgenommenen Abschlussbuchungen erstreckte sich nicht auf die Beurteilung der Angemessenheit und Funktion interner Kontrollen sowie der Ordnungsmäßigkeit der Buchführung. Insbesondere gehörte die Beurteilung der Inventuren, der Periodenabgrenzung sowie von Ansatz und Bewertung nicht zum Umfang unseres Auftrags.

Wurden Abschlussbuchungen vorgenommen, z.B. die Berechnung von Abschreibungen, Wertberichtigungen, Rückstellungen, so bezogen sich diese auf die vorgelegten Unterlagen und erteilten Auskünfte ohne eine Beurteilung ihrer Richtigkeit.

Auch wenn bei der Erstellung ohne Beurteilungen auftragsgemäß keine Beurteilungen der Belege, Bücher und Bestandsnachweise vorgenommen werden, weisen wir unseren Auftraggeber auf offensichtliche Unrichtigkeiten in den vorgelegten Unterlagen hin, die uns als Sachverständige bei der Durchführung des Auftrags unmittelbar auffallen, unterbreiten Vorschläge zur Korrektur und achten auf die entsprechende Umsetzung im Jahresabschluss.

5. Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen

Beim erteilten Auftrag zur Erstellung ohne Beurteilungen sind Ausführungen zu den vorgelegten Belegen, Büchern und Bestandsnachweisen nicht erforderlich, weil keine Besonderheiten festgestellt wurden.

6. Ergebnis der Arbeiten und Bescheinigung

Die Bescheinigung zu dem von uns erstellten Jahresabschluss enthält keine Ergänzungen.

Wesentliche Einwendungen gegen einzelne vom Auftraggeber vertretene Wertansätze bzw. gegen die Buchführung waren von uns nicht zu erheben.

Die Bescheinigung ist unter Gliederungspunkt 9 wiedergegeben.

7. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

AKTIVA

A. Anlagevermögen

- I. Immaterielle Vermögensgegenstände
- entgeltlich erworbene
 Konzessionen, gewerbliche
 Schutzrechte und ähnliche
 Rechte und Werte sowie
 Lizenzen an solchen

 Pachten und Werten

Rechten und Werten	Vorjahr:	9,00 Euro 105,00 Euro
	2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
EDV-Software, entgeltl. erworben	9,00	105,00
	<u>9,00</u>	105,00

Sämtliche immateriellen Vermögensgegenstände dieser Position werden linear auf drei Jahre abgeschrieben.

II. Sachanlagen

1. andere Anlagen, Betriebs- und

Geschäftsausstattung	Vorjahr:	19.657,00 Euro 28.701,00 Euro
	2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
Büroeinrichtung Geringwertige Wirtschaftsgüter Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	9.170,00 0,00 <u>10.487,00</u>	17.177,00 0,00 <u>11.524,00</u>
	<u>19.657,00</u>	28.701,00

Das Sachanlagevermögen wurde planmäßig nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer abgeschrieben. Die Entwicklung ergibt sich aus dem beigefügten Anlagenspiegel. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahr des Zugangs vollständig abgeschrieben.

III. Finanzanlagen

 1. Beteiligungen
 961,00 Euro

 Vorjahr:
 961,00 Euro

2021 2020

Euro Euro

Beteiligungen <u>961,00</u> <u>961,00</u>

961,00 961,00

Die Position betrifft zum einen die Beteiligung an der "Projektgruppe und Partner, Gesellschaft bürgerlichen Rechts in Gießen" und zum anderen den Genossenschaftsanteil an der Wohnbaugenossenschaft Gießen e.G.

Summe Anlagevermögen 20.627,00 Euro

Vorjahr: <u>29.767,00 Euro</u>

B. Umlaufvermögen

I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

1.	sonstige Vermögensgegenstände	Vorjahr:	19.051,81 Euro 28.052,94 Euro
		2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
	Sonstige Vermögensgegenstände	<u>19.051,81</u>	28.052,94
		<u>19.051,81</u>	28.052,94
II.	Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei		
	Kreditinstituten und Schecks		1.240.790,24 Euro
		Vorjahr:	1.535.120,98 Euro
		2021	2020
		Euro	Euro
	Kasse der Finanzreferenten	1.920,02	361,45
	Sparkasse Gießen # 222002590	20.000,00	20.000,00
	Sparkasse Zins & Cash # 30004659	1.218.870,22	<u>1.514.759,53</u>
		1.240.790,24	1.535.120,98

Der Kassenbestand wurde durch eine gleichlautende Kassenbuchabrechnung nachgewiesen.

Die Bankbestände stimmen mit den Kontoauszügen der Banken zum Bilanzstichtag überein.

C. Rechnungsabgrenzungsposten	Vorjahr:	1.840.471,88 Euro 1.857.819,65 Euro
	2021 Euro	2020 <u>Euro</u>
Semesterticketkosten Semester Semesterticketrückerstattungen Semester Sonstige	1.762.120,71 63.749,53 <u>14.601,64</u>	1.784.138,97 60.026,93 <u>13.653,75</u>
	<u>1.840.471,88</u>	1.857.819,65

Die Abgrenzungsposten setzen sich im Wesentlichen aus dem Anteil für das Jahr 2022 aus den Semesterticketkosten des Wintersemesters 2021/2022 sowie den anteiligen Rückerstattungen 2022 für Studierende aus dem Wintersemester 2021/2022 zusammen.

Summe Aktiva 3.120.940,93 Euro

Vorjahr: <u>3.450.760,57 Euro</u>

PASSIVA

A. Eigenkapital

l.	Kapitalrücklage	Vorjahr:	658.547,47 Euro 652.952,83 Euro
		2021 Euro	2020 <u>Euro</u>
	Kapital	658.547,47	652.952,83
		<u>658.547,47</u>	<u>652.952,83</u>
II.	Jahresfehlbetrag	Vorjahr:	132.494,54-Euro 5.594,64 Euro
		2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
	Jahresfehlbetrag	<u>-132.494,54</u>	<u>5.594,64</u>
		<u>-132.494,54</u>	<u>5.594,64</u>
В.	Rückstellungen		
1.	sonstige Rückstellungen	Vorjahr:	8.000,00 Euro 8.000,00 Euro
		2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
	Rückstellungen für Abschluss und Prüfung	8.000,00	8.000,00
		<u>8.000,00</u>	<u>8.000,00</u>
C.	Verbindlichkeiten		
1.	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Vorjahr:	646.232,13 Euro 782.426,51 Euro
		2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten Semesterticket	11.227,29 <u>635.004,84</u>	5.325,12 <u>777.101,39</u>
		<u>646.232,13</u>	<u>782.426,51</u>

Die Bilanzposition beinhaltet im Wesentlichen die rückständigen Verbindlichkeiten für Semestertickets gegenüber den regionalen Verkehrsverbünden RMV, NVV, VGWS sowie dem Stadttheater Gießen für das Wintersemester 2021/2022.

2.	sonstige Verbindlichkeiten	Vorjahr:	554,17 Euro 4.599,58 Euro
		2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
	Umsatzsteuer 19% Umsatzsteuer Vorjahr Umsatzsteuer 16%	554,17 0,00 	0,00 4.231,97 <u>367,61</u>
		<u>554,17</u>	<u>4.599,58</u>
D.	Rechnungsabgrenzungsposten	Vorjahr:	1.940.101,70 Euro 1.997.187,01 Euro
		2021 Euro	2020 Euro
	Einnahmen Semesterticketbeiträge 2022 Einnahmen Sozialbeitrag 2022 Einnahmen Theaterticketbeiträge/Fahrradverleih 202	1.789.041,68 110.690,52 22 40.369,50	1.841.756,35 113.871,66 41.559,00
		<u>1.940.101,70</u>	<u>1.997.187,01</u>

Der Abgrenzungsposten setzt sich aus den anteiligen Einnahmen für 2022 der Semesterticketbeiträge, des Sozialbeitrags sowie der Theaterticketbeiträge für das Wintersemester 2021/2022 zusammen.

Summe Passiva 3.120.940,93 Euro

Vorjahr: <u>3.450.760,57 Euro</u>

7.660.741,37 Euro

Vorjahr:

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

1.	Transfererträge	Vorjahr:	7.626.284,98 Euro <u>7.660.741,37 Euro</u>
		2021 Euro	2020 Euro
	Semesterticketbeiträge Sozialbeitrag Einnahmen Theaterticket/Freibad/Fahrrad Erlöse 19% USt Erlöse ASTA Veranstaltungen 19%	6.977.744,93 435.429,84 210.193,50 2.798,22 118,49	189.367,75
		<u>7.626.284,98</u>	7.660.741,37
2.	Gesamtleistung		7.626.284,98 Euro

3. Materialaufwand

a)	Aufwand Semesterticket u.ä.	Vorjahr:	7.312.854,64 Euro <u>7.207.728,92 Euro</u>
		2021 Euro	2020 <u>Euro</u>
	Semesterticketkosten Semesterticketerstattung Kosten Theaterticket/Freibad Serviceleistung Beratung Freibadticket-Kosten	6.826.697,69 284.043,70 79.443,75 71.323,50 51.346,00	275.134,49 79.748,25 64.166,50
		<u>7.312.854,64</u>	7.207.728,92
b)	AStA Veranstaltungen und externe Projekte	Vorjahr:	91.712,93 Euro 114.708,07 Euro
		2021 Euro	2020 <u>Euro</u>
	Förderung externer Projekte ASTA Veranstaltungen Sonst. Kosten ASTA Veranstaltunge o. VST Ausserordentliche Sozialleistungen	89.723,49 1.889,44 100,00 	1.060,73 200,00
		<u>91.712,93</u>	<u>114.708,07</u>
4.	Personalaufwand		
a)	Löhne und Gehälter	Vorjahr:	203.448,71 Euro 198.267,92 Euro
		2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
	Aufwandsentschädigungen Gehälter Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge Aushilfslöhne	107.238,57 89.728,23 1.282,06 5.199,85	80.493,64 104,15
		<u>203.448,71</u>	<u>198.267,92</u>

b)	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und		
	für Unterstützung	Vorjahr:	32.804,21 Euro 25.398,43 Euro
		2021 Euro	2020 Euro
	Gesetzliche Sozialaufwendungen Beiträge zur Berufsgenossenschaft Aufwendungen für Altersversorgung	21.660,02 4.988,57 <u>6.155,62</u>	21.060,39 -1.620,00 _5.958,04
		<u>32.804,21</u>	<u>25.398,43</u>
5.	Abschreibungen		
a)	auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage-		
	vermögens und Sachanlagen	Vorjahr:	14.078,05 Euro 10.489,95 Euro
		2021 Euro	2020 Euro
	Abschreibung immaterielle VermG Abschreibungen auf Büroeinrichtungen Sofortabschreibung GWG	96,00 10.619,58 <u>3.362,47</u>	119,00 9.644,05 726,90
		<u>14.078,05</u>	<u>10.489,95</u>
6.	sonstige betriebliche Aufwendungen		
a)	ordentliche betriebliche Aufwendungen		
aa) Versicherungen, Beiträge und Abgaben		Vorjahr:	11.167,57 Euro 10.848,82 Euro
		2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
	Versicherungen Beiträge	2.637,18 8.530,39	2.539,43 8.309,39
		<u>11.167,57</u>	10.848,82

ab) Reparaturen und		
Instandhaltungen	Vorjahr:	22.345,84 Euro 21.076,47 Euro
	•	
	2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
Instandhaltung technischer Geräte	22.345,84	<u>21.076,47</u>
	<u>22.345,84</u>	<u>21.076,47</u>
ac) Werbe- und Reisekosten	Vorjahr:	32.362,85 Euro 31.845,65 Euro
	2021 Euro	2020 Euro
Werbekosten Reisekosten Werbekosten	27.411,16 4.951,69 	25.222,71 2.650,40 <u>3.972,54</u>
	<u>32.362,85</u>	<u>31.845,65</u>
ad) verschiedene betriebliche		
Kosten	Vorjahr:	37.993,72 Euro 34.769,50 Euro
	2021 Euro	2020 Euro
Honorare Vorträge Porto Telefon Büromaterial KopiererLeasing Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur) Rechts- und Beratungskosten Buchführungskosten Abschluss- und Prüfungskosten Nebenkosten des Geldverkehrs Sonstiger Betriebsbedarf	5.205,50 418,00 714,00 2.544,18 3.719,22 2.443,39 0,00 1.202,15 7.959,91 6.628,75 7.158,62	3.556,14 162,55 714,00 3.229,55 3.507,48 1.569,86 500,00 540,91 8.548,24 7.630,84 4.809,93
b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	Vorjahr:	11,00 Euro <u>13,00 Euro</u>

Studierendenschaft der JLU Gießen, 35394 Gießen

	2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV	11,00	13,00
	<u>11,00</u>	13,00

7. Ergebnis nach Steuern	Vorjahr:	132.494,54-Euro 5.594,64 Euro
8. Jahresfehlbetrag	Vorjahr:	132.494,54 Euro 5.594,64- Euro
	2021 <u>Euro</u>	2020 <u>Euro</u>
Jahresfehlbetrag	132.494,54	<u>-5.594,64</u>
	<u>132.494,54</u>	<u>-5.594,64</u>

8. Gesamtplan Soll/Ist Vergleich

Ab dem Geschäftsjahr 2015 wurde mit der Einführung einer Kostenrechnung begonnen. Für das Geschäftsjahr 2018 wurde erstmals auch der Haushaltsplan unter Berücksichtigung der Kostenrechnung erstellt, sodass die Darstellung des Soll/Ist Vergleiches nicht mehr innerhalb des Berichtes, sondern als eigenständige Anlage erscheint.

Die Kostenrechnung wurde auf der Basis hinreichend detaillierter Kostenträger bzw. Kostenstellen aufgebaut, die auf verschiedene Gruppen akkumuliert werden. Sodann werden Gruppen zu Abteilungen zusammengefasst, die sich zu Bereichen addieren. Sämtliche Bereiche finden sich als Unternehmen wieder. Als Orientierung ist die Gliederung der Kostenrechnung als Anlage (ab Seite 39ff.) beigefügt. Hieran schließt sich der eigentliche Soll/Ist Vergleich an, der die tatsächlichen Werte des Geschäftsjahres (Ist-Wert GJ) den Werten des Haushaltsplans (Planwert) und den tatsächlichen Werten des Vorjahres (Ist-Wert VJ) gegenüberstellt. Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde auf die Wiedergabe sämtlicher Kostenstellen verzichtet, sodass der beigefügte Soll/Ist Vergleich nur die Gliederungsebenen Gruppe, Abteilung, Bereiche und Unternehmen enthält.

Erstellungsbericht zum 31.12.2021

Seite 28

Studierendenschaft der JLU Gießen, 35394 Gießen

9. **Bescheinigung**

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und

Verlustrechnung sowie Anhang – der Studierendenschaft der JLU Gießen für das Geschäftsjahr vom

1. Januar 2021 bis 31. Dezember 2021 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften,

des Entwurfs des IDW (IDW ERS ÖFA 1) und der ergänzenden Bestimmungen der Satzung erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir

auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen

handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den

Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der

Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des

Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Gießen, den 30. März 2022

HAAS & HAAS

Wirtschaftsprüfer • Steuerberater Rechtsanwälte • Fachanwälte

Partnerschaftsgesellschaft mbB

10. Anlagen

PASSIVA

BILANZ

zum 31. Dezember 2021

Studierendenschaft der JLU Gießen, 35394 Gießen

AKTIVA

31. Dezember 31. Dezember 31. Dezember 31. Dezember 2021 2020 2021 2020 Euro Euro Euro Euro A. Anlagevermögen A. Eigenkapital I. Immaterielle Vermögensgegenstände Kapitalrücklage 658.547,47 652.952,83 entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und II. Jahresfehlbetrag 132.494,54-5.594,64 ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten 9,00 105,00 B. Rückstellungen II. Sachanlagen sonstige Rückstellungen 8.000,00 8.000,00 andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung 19.657,00 28.701,00 C. Verbindlichkeiten III. Finanzanlagen 1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 646.232,13 782.426,51 2. sonstige Verbindlichkeiten 554,17 4.599,58 Beteiligungen 961,00 961,00 646.786,30 787.026,09 B. Umlaufvermögen D. Rechnungsabgrenzungsposten 1.940.101,70 1.997.187,01 I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sonstige Vermögensgegenstände 19.051,81 28.052,94 II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten 1.535.120,98 und Schecks 1.240.790,24 C. Rechnungsabgrenzungsposten 1.840.471,88 1.857.819,65 3.120.940,93 3.450.760,57 3.120.940,93 3.450.760,57

	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
1. Transfererträge	7.626.284,98	7.660.741,37
2. Gesamtleistung	7.626.284,98	7.660.741,37
3. Materialaufwanda) Aufwand Semesterticket u.ä.b) AStA Veranstaltungen und externe Projekte	7.312.854,64 <u>91.712,93</u> 7.404.567,57	7.207.728,92 114.708,07 7.322.436,99
4. Personalaufwanda) Löhne und Gehälterb) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersver-	203.448,71	198.267,92
sorgung und für Unterstützung - davon für Altersversorgung Euro 6.155,62 (Euro 5.958,04)	<u>32.804,21</u> 236.252,92	<u>25.398,43</u> 223.666,35
 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anla- gevermögens und Sachanlagen 	14.078,05	10.489,95
 6. sonstige betriebliche Aufwendungen a) ordentliche betriebliche Aufwendungen aa) Versicherungen, Beiträge und Abgaben ab) Reparaturen und Instandhaltungen ac) Werbe- und Reisekosten ad) verschiedene betriebliche Kosten 	11.167,57 22.345,84 32.362,85 37.993,72	10.848,82 21.076,47 31.845,65 34.769,50
 b) Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens 	11,00 103.880,98	13,00 98.553,44
7. Ergebnis nach Steuern	132.494,54-	5.594,64
8. Jahresfehlbetrag	132.494,54	5.594,64-

Studierendenschaft der JLU Gießen, 35394 Gießen

Anhang

Allgemeine Angaben

Die Studierendenschaft der JLU Gießen ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts mit Sitz in Gießen. Sie ist nicht im Handelsregister eingetragen.

Der Jahresabschluss der Studierendenschaft der JLU Gießen wurde auf der Grundlage der Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuchs sowie angelehnt an den Entwurf des Instituts der Wirtschaftsprüfer zur Rechnungslegung der öffentlichen Verwaltung nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung (IDW ERS ÖFA 1) aufgestellt.

Angaben, die wahlweise in der Bilanz, in der Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang gemacht werden können, sind insgesamt im Anhang aufgeführt.

Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.

Nach den in § 267 HGB angegebenen Größenklassen ist die Gesellschaft eine kleine Kapitalgesellschaft.

Besonderheiten der Form des Jahresabschlusses

Angaben zur Bilanzierung und Bewertung

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Das Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten angesetzt und, soweit abnutzbar, um planmäßige Abschreibungen vermindert.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden nach der voraussichtlichen Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände entsprechend den steuerlichen Vorschriften linear vorgenommen.

Bewegliche Gegenstände des Anlagevermögens bis zu einem Wert von Euro 800,00 wurden im Jahre des Zugangs voll abgeschrieben.

Die Finanzanlagen wurden wie folgt angesetzt und bewertet:

- Beteiligungen zu Anschaffungskosten

Soweit erforderlich, wurde der am Bilanzstichtag vorliegende niedrigere Wert angesetzt.

ANHANG zum 31.12.2021 Seite 33

Studierendenschaft der JLU Gießen, 35394 Gießen

Forderungen und Wertpapiere wurden unter Berücksichtigung aller erkennbaren Risiken bewertet.

Die sonstigen Rückstellungen wurden für alle weiteren ungewissen Verbindlichkeiten gebildet. Dabei wurden alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Verbindlichkeiten wurden zum Erfüllungsbetrag angesetzt.

Gegenüber dem Vorjahr abweichende Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Beim Jahresabschluss konnten die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Wesentlichen übernommen werden.

Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Angabe zu Verbindlichkeiten

Der Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr beträgt Euro 646.786,30 (Vorjahr: Euro 787.026,09).

Betrag der Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit > 5 Jahre und der Sicherungsrechte

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als 5 Jahren beträgt Euro 0,00.

Der Gesamtbetrag der bilanzierten Verbindlichkeiten, die durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert sind, beträgt Euro 0,00.

Sonstige Pflichtangaben

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer betrug 5.

Namen der Geschäftsführer

Während des abgelaufenen Geschäftsjahrs wurden die Geschäfte des Unternehmens durch den Allgemeinen Studierendenausschuss geführt, der wiederum von folgenden Personen vertreten wird:

Referent	Desiree Becker ab 24.10.2019 bis 01.06.2021	ausgeübter Beruf:	Studentin
Referent:	Arne Krause ab 24.10.2019 bis 15.02.2022	ausgeübter Beruf:	Student
Referent:	Maxim Walter ab 29.11.2020	ausgeübter Beruf:	Student
Referent:	Alice Petra Volpe ab 16.11.2021	ausgeübter Beruf:	Studentin
Referent:	Till Klein ab 16.11.2021	ausgeübter Beruf:	Student

Unbeschränkte Haftung an Unternehmen

Die Gesellschaft ist unbeschränkt haftender Gesellschafter folgender Unternehmen:

Name Projektgruppe und Partner, Gesellschaft bürgerlichen

Rechts in Gießen

ANHANG zum 31.12.2021 Seite 34

Studierendenschaft der JLU Gießen, 35394 Gießen

Sitz Gießen Rechtsform GbR

Unterschrift der Geschäftsführung

Gießen, 30. März 2022

Ort, Datum Unterschrift

Weitere Anlagen

ANLAGENSPIEGEL zum 31. Dezember 2021

	Stand	Anschaff	ungs- und Herstellungsk	osten	Stand	Stand		Abschreibungen		Stand	Zuschreibungen Geschäftsjahr	Buch Stand	nwerte Stand
	01.01.2021	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	31.12.2021	01.01.2021	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge	31.12.2021	•	31.12.2021	31.12.2020
	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	Euro	<u>Euro</u>	Euro
A. Anlagevermögen													
 Immaterielle Vermögens- gegenstände 													
entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>7.321,35</u>	0,00	0,00	0.00	7.321.35	7.216.35	96,00	0.00	0.00	7.312.35	0,00	9,00	105,00
Summe immaterielle													
Vermögensgegenstände	7.321,35	0,00	0,00	0,00	7.321,35	7.216,35	96,00	0,00	0,00	7.312,35	0,00	9,00	105,00
II. Sachanlagen													
1. andere Anlagen, Betriebs- und													
Geschäftsausstattung	<u>75.110,69</u>	4.949,05	0,00	3.373,47	76.686,27	46.409,69	13.982,05	0.00	3.362,47	57.029,27	0,00	19.657,00	28.701,00
Summe Sachanlagen	75.110,69	4.949,05	0,00	3.373,47	76.686,27	46.409,69	13.982,05	0,00	3.362,47	57.029,27	0,00	19.657,00	28.701,00
III. Finanzanlagen													
1. Beteiligungen	961,00	0,00	0,00	0,00	961,00	0,00	0,00	0.00	0,00	0,00	0,00	961,00	961,00
Summe Finanzanlagen	961,00	0,00	0,00	0,00	961,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	961,00	961,00
Summe Anlagevermögen	83.393,04	4.949,05	0,00	3.373,47	84.968,62	53.626,04	14.078,05	0,00	3.362,47	64.341,62	0,00	20.627,00	29.767,00

AKTIVA				
Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
002700	entgeltlich erworbene Konzessionen, ge- werbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an sol- chen Rechten und Werten EDV-Software, entgeltl. erworben		9,00	105,00
042000 048000 049000	andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung Büroeinrichtung Geringwertige Wirtschaftsgüter Sonstige Betriebs-u.Gesch.ausstattung	9.170,00 0,00 <u>10.487,00</u>	19.657,00	17.177,00 0,00 <u>11.524,00</u> 28.701,00
051000	Beteiligungen Beteiligungen		961,00	961,00
150000	sonstige Vermögensgegenstände Sonstige Vermögensgegenstände		19.051,81	28.052,94
100003 120000 121000	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks Kasse der Finanzreferenten Sparkasse Gießen # 222002590 Sparkasse Zins & Cash # 30004659	1.920,02 20.000,00 <u>1.218.870,22</u>	1.240.790,24	361,45 20.000,00 <u>1.514.759,53</u> 1.535.120,98
098000	Rechnungsabgrenzungsposten Aktive Rechnungsabgrenzung		1.840.471,88	1.857.819,65
	Summe Aktiva		3.120.940,93	3.450.760,57

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
084000	Kapitalrücklage Kapital		658.547,47	652.952,83
	Jahresfehlbetrag Jahresfehlbetrag		132.494,54-	5.594,64
097700	sonstige Rückstellungen Rückstellungen für Abschluss und Prüfung		8.000,00	8.000,00
161000 162500	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen Verbindlichkeiten L+L ohne Kontokorrent Verbindlichkeiten Semesterticket	11.227,29 635.004,84	646.232,13	5.325,12 <u>777.101,39</u> 782.426,51
177500 177600 179000	sonstige Verbindlichkeiten Umsatzsteuer 16% Umsatzsteuer 19% Umsatzsteuer Vorjahr	0,00 554,17 	554,17	367,61 0,00 <u>4.231,97</u> 4.599,58
099000	Rechnungsabgrenzungsposten Passive Rechnungsabgrenzung		1.940.101,70	1.997.187,01
	Summe Passiva		3.120.940,93	3.450.760,57

Konto	Bezeichnung	Euro	Geschäftsjahr Euro	Vorjahr Euro
	Transferente			
840000 840100 857002 857003 857004	Transfererträge Erlöse ASTA Veranstaltungen 19% Erlöse 19% USt Sozialbeitrag Semesterticketbeiträge Einnahmen Theaterticket/Freibad/Fahrrad	118,49 2.798,22 435.429,84 6.977.744,93 210.193,50	7.626.284,98	0,00 2.297,58 436.403,91 7.032.672,13 189.367,75 7.660.741,37
	A 6 10			
470002 470003 470004 470011 470012	Aufwand Semesterticket u.ä. Freibadticket-Kosten Semesterticketkosten Semesterticketerstattung Kosten Theaterticket/Freibad Serviceleistung Beratung	51.346,00 6.826.697,69 284.043,70 79.443,75 	7.312.854,64	28.934,34 6.759.745,34 275.134,49 79.748,25 <u>64.166,50</u> 7.207.728,92
	AStA Veranstaltungen und			
310900 420008 420025 490003	externe Projekte Sonst. Kosten ASTA Veranstaltunge o. VST Ausserordentliche Sozialleistungen Förderung externer Projekte Ausgaben AStA Veranst.	100,00 0,00 89.723,49 	91.712,93	200,00 450,00 112.997,34 1.060,73 114.708,07
410001 412000 414900 419000	Löhne und Gehälter Aufwandsentschädigungen Gehälter Pauschale Steuer auf sonstige Bezüge Aushilfslöhne	107.238,57 89.728,23 1.282,06 5.199,85	203.448,71	116.475,13 80.493,64 104,15
413000 413800 416500	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung Gesetzliche Sozialaufwendungen Beiträge zur Berufsgenossenschaft Aufwendungen für Altersversorgung	21.660,02 4.988,57 <u>6.155,62</u>	32.804,21	21.060,39 1.620,00- <u>5.958,04</u> 25.398,43
	Abschreibungen			
482200 483000	auf immaterielle Vermögens- gegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen Abschreibung immaterielle VermG Abschreibungen auf Büroeinrichtungen	96,00 10.619,58		119,00 9.644,05
Übertrag		10.715,58	14.535,51-	9.763,05 114.638,03

			Geschäftsjahr	Vorjahr
Konto	Bezeichnung	Euro	Euro	Euro
Übertrag		10.715,58	14.535,51-	114.638,03 9.763,05
	auf immaterielle Vermögens-			
	gegenstände des Anlage-			
485500	vermögens und Sachanlagen Sofortabschreibung GWG	2 262 47		726.00
460000	Solottabscriteibung GWG	3.362,47	14.078,05	<u>726,90</u> 10.489,95
			,	
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
436000	Versicherungen	2.637,18		2.539,43
438000	Beiträge	8.530,39		8.309,39
			11.167,57	10.848,82
	Reparaturen und			
	Instandhaltungen			
480003	Instandhaltung technischer Geräte		22.345,84	21.076,47
	Werbe- und Reisekosten			
460000	Werbekosten	0,00		3.972,54
460004	Werbung Druckkosten	27.411,16		25.222,71
466000	Reisekosten Arbeitnehmer	4.951,69	32.362,85	<u>2.650,40</u> 31.845,65
			02.002,00	01.040,00
	verschiedene betriebliche			
440001	Kosten Honorare Vorträge	5.205,50		3.556,14
491000	Porto	418,00		162,55
492000	Telefon	714,00		714,00
493001	Büromaterial	2.544,18		3.229,55
493002	KopiererLeasing	3.719,22		3.507,48
494000 495000	Zeitschriften, Bücher (Fachliteratur) Rechts- und Beratungskosten	2.443,39 0,00		1.569,86 500,00
495500	Buchführungskosten	1.202,15		540,91
495700	Abschluss- und Prüfungskosten	7.959,91		8.548,24
497000	Nebenkosten des Geldverkehrs	6.628,75		7.630,84
498000	Sonstiger Betriebsbedarf	7.158,62	37.993,72	4.809,93 34.769,50
			01.000,12	0 1 .703,30
	Verluste aus dem Abgang			
	von Gegenständen des Anlagevermögens			
231000	Abgänge Sachanlagen Restbuchwert bei BV		11,00	13,00
	Jahresfehlbetrag		122 404 54	5 FO4 G4
	Jahresfehlbetrag		132.494,54	5.594,64-
				

Soll/IST-Vergleich Seite 41

Studierendenschaft der JLU Gießen, 35394 Gießen

Soll/Ist Vergleich

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.		Unterne Untern			Gruppe 1100 Allgemeine Verwaltung					
Nr.	Bezeichnung kurz	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020		
1010											
1020 1050	Umsatzerlöse	2.916,71	46.500,00	-43.583,29	2.297,58	2.798,22			2.297,58		
1050	Gesamtleistung	2.916,71	46.500,00	-43.583,29	2.297,58	2.798,22			2.297,58		
1052	Cosumacistang	2.010,71	40.500,00	40.000,20	2.201,50	2.100,22			2.201,30		
1060	Mat./Wareneinkauf	100,00	7.000,00	-6.900,00	200,00		7.000,00	-7.000,00			
1070			22.	76.	84						
1080	Rohertrag	2.816,71	39.500,00	-36.683,29	2.097,58	2.798,22	<u>-7.000,00</u>	9.798,22	2.297,58		
1081											
1090	So. betr. Erlöse	7.623.368,27	7.117.941,31	505.426,96	7.658.443,79	435.429,84	448.751,71	<u>-13.321,87</u>	322.782,96		
1091	Batalaki Bakadaa	7 000 404 00	7 457 444 04	400 742 07	7 000 544 07	420 220 00	144 754 74	2 522 65	225 000 54		
1092 1093	Betriebl. Rohertrag	7.626.184,98	7.157.441,31	468.743,67	7.660.541,37	438.228,06	441.751,71	<u>-3.523,65</u>	325.080,54		
1093	Kostenarten:										
1100	Personalkosten	236.252,92	184.570,00	51.682,92	223.666,35	137.641,16	88.000,00	49.641,16	131,174,09		
1120	Raumkosten	89.723.49			113.447.34						
1150	Versich./Beiträge	11.167,57	13.500,00	-2.332,43	10.848,82	3.667,57	13.500,00	-9.832,43	3.649,82		
1160	Besondere Kosten	5.205,50			3.556,14						
1180	Kfz-Kosten (o. St.)				0,00						
1200	Werbe-/Reisekosten	32.362,85	1.500,00	30.862,85	31.845,65	9,02	1.500,00	-1.490,98			
1220	Kosten Warenabgabe	7.312.854,64	6.663.189,60	649.665,04	7.207.728,92						
1240	Abschreibungen	14.078,05			10.489,95	7.521,00			8.030,00		
1250	Reparatur/Instandh.	22.345,84			21.076,47	21.794,04			20.572,61		
1260	Sonstige Kosten	34.677,66	381.768,00	-347.090,34	32.274,09	15.598.07	36.000,00	-20.401,93	24.288.55		
1280 1290	Gesamtkosten	7.758.668,52	7.244.527,60	514.140,92	7.654.933,73	186.230,86	139.000,00	47.230,86	<u>187.715,07</u>		
1300	Betriebsergebnis	-132.483,54	-87.086,29	-45.397,25	5.607,64	251.997,20	302.751,71	-50.754,51	137.365,47		
1300	betriebsergebnis	-132.483,34	-87.086,29	-45.597,25	5.607,64	251.997,20	302.751,71	-50.754,51	137.365,47		
1310	Zinsaufwand		4.000,00	-4.000.00			4.000.00	-4.000,00			
1312	Sonst. neutr. Aufw	11,00	7.125,32	-7.114.32	13,00		4.000,00	_1.000,00	12,00		
1320	Neutraler Aufwand	11,00	11.125,32	-11.114,32	13.00		4.000,00	-4.000,00	12,00		
1321					20100						
1322	Zinserträge		200,00	-200,00			200,00	-200,00			
1323	Sonst. neutr. Ertr		7.125,32	-7.125,32							
1330	Neutraler Ertrag		7.325,32	-7.325,32			200,00	-200,00			
1331											
1342		100010420000000000000000000000000000000			115000000000000000000000000000000000000	04040739408644	SUPPOSITO OSCURI FAMOR				
1345	Ergebnis vor Steuern	-132.494,54	-90.886,29	-41.608,25	5.594,64	<u>251.997,20</u>	<u>298.951,71</u>	<u>-46.954,51</u>	137.353,47		
1350											
1360 1380	Vorläufiges Ergebnis	-132.494,54	-90.886,29	-41.608,25	5.594.64	251,997,20	298.951,71	-46,954,51	137.353,47		
1390	Vollauliges Ergebnis	-132.494,54	-90.886,29	-41.008,25	5.594,64	231.997,20	298.951,/1	-40.934,51	137.353,47		
1330											

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.		Abteilo Allgemeine			Grupp A	e 2100 fa	Abteilg. 2000 Afa		
Nr.	Bezeichnung kurz	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	
1010										
1020 1050	Umsatzerlöse	2.798,22			2.297,58					
1051	Gesamtleistung	2.798,22			2.297,58	1				
1052										
1060	Mat./Wareneinkauf		7.000,00	-7.000,00						
1070	Dobortros	2.798,22	7 000 00	0.700.22	2.297,58					
1080 1081	Rohertrag	2.790,22	-7.000,00	9.798,22	2.297,38					
1090	So. betr. Erlöse	435.429,84	448.751,71	-13.321,87	322.782,96					
1091		,	,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	,						
1092	Betriebl. Rohertrag	438.228,06	441.751,71	-3.523,65	325.080,54					
1093			C. D. C. V. D. V. C. V.		500000000000000000000000000000000000000					
1094	Kostenarten:									
1100	Personalkosten	137.641,16	88.000,00	49.641,16	131.174,09					
1120	Raumkosten									
1150	Versich./Beiträge	3.667,57	13.500,00	-9.832,43	3.649,82					
1160	Besondere Kosten									
1180	Kfz-Kosten (o. St.)	0.0000000	(2.000000000000000000000000000000000000	/10/06/00/00/00						
1200	Werbe-/Reisekosten	9,02	1.500,00	-1.490,98						
1220	Kosten Warenabgabe									
1240	Abschreibungen	7.521,00	i i		8.030,00					
1250	Reparatur/Instandh.	21.794,04			20.572,61					
1260	Sonstige Kosten	15.598,07	36.000,00	-20.401,93	24.288,55	6.000,00	-6.000,00	6.000,00	-6.000,00	
1280	Gesamtkosten	186.230,86	139.000,00	47.230,86	187.715,07	6.000,00	-6.000,00	6.000,00	-6.000,00	
1290			1	100			10	30		
1300	Betriebsergebnis	251.997,20	302.751,71	-50.754,51	137.365,47	-6.000,00	6.000,00	-6.000,00	6.000,00	
1301	1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	530000,00000000000000000000000000000000			1.0 Lacot (Max) v #2.4 Lb					
1310	Zinsaufwand		4.000,00	-4.000,00						
1312	Sonst. neutr. Aufw		000000000000000000000000000000000000000		12,00					
1320	Neutraler Aufwand		4.000,00	-4.000,00	12,00					
1321					50000000					
1322	Zinserträge		200,00	-200,00						
1323	Sonst. neutr. Ertr		NV8500 N 200							
1330	Neutraler Ertrag		200,00	-200,00						
1331										
1342										
1345	Ergebnis vor Steuern	251.997,20	298.951,71	-46.954,51	137.353,47	-6.000,00	6.000,00	-6.000,00	6.000,00	
1350										
1360										
1380	Vorläufiges Ergebnis	251.997,20	298.951,71	-46.954,51	137.353,47	-6.000,00	6.000,00	-6.000,00	6.000,00	
1390										

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.			e 3100 AStA Referate		Abtelig. 3000 Finanzmittel AStA Referate				
Nr.	Bezeichnung kurz	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	
1010										
1020	Umsatzerlöse	118,49				118,49				
1050										
1051	Gesamtleistung	<u>118,49</u>				118,49				
1052	1000	5,								
1060	Mat./Wareneinkauf	100,00				100,00				
1070										
1080	Rohertrag	18,49				18,49				
1081		1116-05-06								
1090	So. betr. Erlöse									
1091										
1092	Betriebl. Rohertrag	18,49				18,49				
1093		IA TOTAL COSTS				- Continue				
1094	Kostenarten:									
1100	Personalkosten	94.657,90	96.570,00	-1.912,10	104.147,72	94.657,90	96.570,00	-1.912,10	104.147,72	
1120	Raumkosten				3.969,90				3.969,90	
1150	Versich./Beiträge				200,00				200,00	
1160	Besondere Kosten	5.105,50			3.206,14	5.105,50			3.206,14	
1180	Kfz-Kosten (o. St.)					o managaman				
1200	Werbe-/Reisekosten	7.746,70			6.810,87	7.746,70			6.810,87	
1220	Kosten Warenabgabe	3.600,00			38.071,50	3.600,00			38.071,50	
1240	Abschreibungen	1.909,00			1.043,05	1.909,00			1.043,05	
1250	Reparatur/Instandh.	551,80			503,86	551,80			503,86	
1260	Sonstige Kosten	4.605,94	47.500,00	-42.894,06	1.871,43	4.605,94	47.500,00	-42.894,06	1.871,43	
1280	Gesamtkosten	118.176,84	144.070,00	-25.893,16	159.824,47	118.176,84	144.070,00	-25.893,16	159.824,47	
1290				S-10			*			
1300	Betriebsergebnis	-118.158,35	-144.070,00	25.911,65	-159.824,47	-118.158,35	-144.070,00	25.911,65	-159.824,47	
1301	_	Si-scottage and look		Access to the second	(Second of the					
1310	Zinsaufwand									
1312	Sonst. neutr. Aufw									
1320	Neutraler Aufwand									
1321										
1322	Zinserträge									
1323	Sonst. neutr. Ertr									
1330	Neutraler Ertrag									
1331	-									
1342										
1345	Ergebnis vor Steuern	-118.158,35	-144.070,00	25.911,65	-159.824,47	-118.158,35	-144.070,00	25.911,65	-159.824,47	
1350									,,,,	
1360										
1380	Vorläufiges Ergebnis	-118.158,35	-144.070,00	25.911,65	-159.824,47	-118.158,35	-144.070,00	25.911,65	-159.824,47	
1390				2012 / 1100				25.5.1100		
,500										

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.		Grupp Finanzmittel	e 4100 Fachschaften		Abteilg. 4000 Finanzmittel Fachschaften				
Nr.	Bezeichnung kurz	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	
1010										
1020	Umsatzerlöse									
1050										
1051	Gesamtleistung									
1052										
1060	Mat./Wareneinkauf				200,00				200,00	
1070	and the second second									
1080	Rohertrag				-200,00				-200,00	
1081		1007040000				Pro 12440				
1090	So. betr. Erlöse	0,00				0,00				
1091										
1092	Betriebl. Rohertrag	0,00			-200,00	0,00			-200,00	
1093										
1094	Kostenarten:									
1100	Personalkosten	10.656,00			6.000,00	10.656,00			6.000,00	
1120	Raumkosten	10.000,00			18.600,00	10.000,00			18.600,00	
1150	Versich./Beiträge				999,00				999,00	
1160	Besondere Kosten	100,00			350,00	100,00			350,00	
1180	Kfz-Kosten (o. St.)									
1200	Werbe-/Reisekosten	14.712,25			15.248,97	14.712,25			15.248,97	
1220	Kosten Warenabgabe									
1240	Abschreibungen	4.150,47			1.357,90	4.150,47			1.357,90	
1250	Reparatur/Instandh.						ŀ			
1260	Sonstige Kosten	6.482,16	46.500,00	-40.017,84	5.061,79	6.482,16	46.500,00	-40.017,84	5.061,79	
1280	Gesamtkosten	46.100,88	46.500,00	-399,12	47.617,66	46.100,88	46.500,00	-399,12	47.617,66	
1290								100		
1300	Betriebsergebnis	-46.100,88	-46.500,00	399,12	-47.817,66	-46.100,88	-46.500,00	399,12	-47.817,66	
1301	_	2			0-00-00-0					
1310	Zinsaufwand									
1312	Sonst. neutr. Aufw	11,00	7.125,32	-7.114,32	1,00	11,00	7.125,32	-7.114,32	1,00	
1320	Neutraler Aufwand	11,00	7.125,32	-7.114,32	1,00	11,00	7.125,32	-7.114,32	1,00	
1321			- Acceptance -	3,700-00-00-00-00-00-00-00-00-00-00-00-00-	N-00-0	000000			,	
1322	Zinserträge									
1323	Sonst, neutr, Ertr		7.125,32	-7.125,32			7.125,32	-7.125,32		
1330	Neutraler Ertrag		7.125,32	-7.125,32			7.125,32	-7.125,32		
1331										
1342										
1345	Ergebnis vor Steuern	-46.111,88	-46.500,00	388,12	-47.818.66	-46.111,88	-46.500,00	388,12	-47.818,66	
1350	a.gozino voi otodolli		40.000,00	550,12	41.070,00	40.171,00	40.000,00	550,12	47.010,00	
1360										
1380	Vorläufiges Ergebnis	-46.111,88	-46.500,00	388,12	-47.818.66	-46.111,88	-46,500,00	388,12	-47.818,66	
1390	Torradingos Ergebins	40.111,00	40.500,00	300,12	47.010,00	40.111,00	40.500,00	300,12	47.010,00	
1330	1									

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.		Gruppo Studierende	e 5100 enparlament		Abteilg. 5000 Studierendenparlament				
Nr.	Bezeichnung kurz	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	
1010										
1020	Umsatzerlöse									
1050										
1051	Gesamtleistung									
1052	100									
1060	Mat./Wareneinkauf									
1070										
1080	Rohertrag									
1081	Pro-1 - 100									
1090	So. betr. Erlöse									
1091										
1092	Betriebl. Rohertrag									
1093	G V V									
1094	Kostenarten:	5 004 05			504404					
1100	Personalkosten	5.921,85			5.241,94	5.921,85			5.241,94	
1120	Raumkosten	943,00				943,00				
1150	Versich./Beiträge									
1160 1180	Besondere Kosten Kfz-Kosten (o. St.)									
1200	Werbe-/Reisekosten	97,00				97,00				
1220	Kosten Warenabgabe	97,00				97,00				
1240	Abschreibungen									
1250	Reparatur/Instandh.									
1260	Sonstige Kosten		6.150,00	-6.150,00			6.150,00	-6.150,00		
1280	Gesamtkosten	6.961,85	6.150,00	811,85	5.241,94	6.961,85	6.150,00	811,85	5.241,94	
1290	Ocsamikosten	0.301,03	0.150,00	011,05	5.241,54	0.301,03	0.130,00	011,03	3.241,34	
1300	Betriebsergebnis	-6.961,85	-6.150,00	-811,85	-5.241,94	-6.961,85	-6.150,00	-811,85	-5.241,94	
1301	Doct to Doct go Dates	0.001,00	-0.100,00	011,00	- 0.2-11,0-1	0.001,00	0.100,00	011,00	0.241,04	
1310	Zinsaufwand									
1312	Sonst. neutr. Aufw									
1320	Neutraler Aufwand									
1321										
1322	Zinserträge									
1323	Sonst. neutr. Ertr									
1330	Neutraler Ertrag									
1331										
1342										
1345	Ergebnis vor Steuern	-6.961,85	-6.150,00	-811.85	-5.241,94	-6.961,85	-6.150,00	-811,85	-5.241,94	
1350	8-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1-1	(10	,			
1360										
1380	Vorläufiges Ergebnis	-6.961,85	<u>-6.150,00</u>	-811,85	-5.241,94	-6.961,85	-6.150,00	<u>-811,85</u>	<u>-5.241,94</u>	
1390										

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.		Gruppe Aussc			Abteilg. 6000 Ausschüsse				
Nr.	Bezeichnung kurz	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	
1010										
1020	Umsatzerlöse									
1050 1051	Cocomtleictung									
1051	Gesamtleistung									
1060	Mat./Wareneinkauf									
1070	That I var on on on the car									
1080	Rohertrag									
1081										
1090	So. betr. Erlöse									
1091										
1092	Betriebl. Rohertrag									
1093										
1094	Kostenarten:									
1100	Personalkosten	2.484,73			2.742,33	2.484,73			2.742,33	
1120 1150	Raumkosten Versich./Beiträge									
1160	Besondere Kosten									
1180	Kfz-Kosten (o. St.)									
1200	Werbe-/Reisekosten	9.797,88			9.785,81	9.797,88			9.785,81	
1220	Kosten Warenabgabe	01101100			01100101	011 011,00			011 00,01	
1240	Abschreibungen	438,58				438,58				
1250	Reparatur/Instandh.	-								
1260	Sonstige Kosten	31,58	23.950,00	-23.918.42	552,32	31,58	23.950,00	-23.918,42	552,32	
1280	Gesamtkosten	12.752,77	23.950,00	-11.197,23	13.080,46	12.752,77	23.950,00	-11.197,23	13.080,46	
1290										
1300	Betriebsergebnis	<u>-12.752,77</u>	-23.950,00	11.197,23	<u>-13.080,46</u>	-12.752,77	-23.950,00	11.197,23	-13.080,46	
1301										
1310	Zinsaufwand									
1312	Sonst. neutr. Aufw									
1320 1321	Neutraler Aufwand									
1321	Zinserträge									
1323	Sonst. neutr. Ertr									
1330	Neutraler Ertrag									
1331										
1342										
1345	Ergebnis vor Steuern	-12.752,77	-23.950,00	11.197,23	-13.080,46	-12.752,77	-23.950,00	11.197,23	-13.080,46	
1350						30	5W			
1360										
1380	Vorläufiges Ergebnis	-12.752,77	-23.950,00	11.197,23	-13.080,46	-12.752,77	-23.950,00	11.197,23	-13.080,46	
1390										

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.	Grupp Gemeinko	e 7100 esten Party	Grupp AStA Veran	e 7200 nstaltungen	Grupp Fachschaftve	e 7300 ranstaltungen	Gruppe 7400 Mediziner Kongreß	Abteilg. 7000 Veranstaltungen
Nr.	Bezeichnung kurz	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Planwert 01/2021-12/2021
1010 1020	Umsatzerlöse	500,00	-500,00	35,000,00	-35.000,00	11.000,00	-11.000,00	0,00	46.500,00
1050 1051 1052	Gesamtleistung	500,00	-500,00	35.000,00	-35.000,00	11.000,00	-11.000,00	0,00	46.500,00
1052 1060 1070	Mat./Wareneinkauf								
1080 1081	Rohertrag	500,00	-500,00	35.000,00	<u>-35.000,00</u>	11.000,00	<u>-11.000,00</u>	0,00	46.500,00
1090 1091	So. betr. Erlöse							0,00	
1092 1093	Betriebl. Rohertrag	500,00	<u>-500,00</u>	35.000,00	-35.000,00	11.000,00	-11.000,00	0,00	46.500,00
1094 1100 1120	Kostenarten: Personalkosten Raumkosten								
1150 1160 1180	Versich./Beiträge Besondere Kosten Kfz-Kosten (o. St.)								
1200 1220	Werbe-/Reisekosten Kosten Warenabgabe								
1240 1250	Reparatur/Instandh.								
1260 1280 1290	Sonstige Kosten Gesamtkosten	500,00 500,00	-500,00 -500,00	35.000,00 35.000,00	<u>-35.000,00</u> <u>-35.000,00</u>	11.000,00 11.000,00	-11.000,00 -11.000,00	0,00 0,00	46.500,00 46.500,00
1300 1301	Betriebsergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1310 1312	Zinsaufwand Sonst, neutr, Aufw								
1320 1321	Neutraler Aufwand								
1322 1323	Zinserträge Sonst. neutr. Ertr								
1330 1331	Neutraler Ertrag								
1342 1345 1350	Ergebnis vor Steuern	0,00	0,00	0,00	0.00	0,00	0,00	0,00	0,00
1360 1380	Vorläufiges Ergebnis	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1390			3,02						-15.5

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.	Abteilg Veransta			Grupp Externe F	e 8100 örderung		Ex	Abteilg. 8000 terne Förderung
Nr.	Bezeichnung kurz	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021
1010 1020	Umsatzerlöse	-46.500,00	0,00						
1050 1051	Gesamtleistung	-46.500,00	0,00						
1052 1060	Mat./Wareneinkauf								
1070 1080	Rohertrag	-46.500,00	0,00						
1081 1090	So. betr. Erlöse		0,00						11
1091 1092	Betriebl. Rohertrag	-46.500,00	0,00						
1093 1094 1100	Kostenarten: Personalkosten			-15.108,72			-25.639,73	-15.108,72	
1120 1150	Raumkosten Versich./Beiträge			78.744.49 7.500,00			90.877,44 6.000,00	78.744,49 7.500,00	
1160 1180	Besondere Kosten Kfz-Kosten (o. St.)			7.300,00			0,00 0,00	7.500,00	
1200 1220	Werbe-/Reisekosten Kosten Warenabgabe						0,00		
1240 1250				59,00			59,00	59,00	
1260 1280	Sonstige Kosten Gesamtkosten	-46.500,00 -46.500,00	0,00 0,00	71.194,77	77.768.00 77.768.00	-77.768.00 -6.573,23	500,00 71,796,71	71.194,77	77.768,00 77.768,00
1290 1300	Betriebsergebnis	0,00	0,00	<u>-71.194,77</u>	<u>-77.768,00</u>	6.573,23	<u>-71.796,71</u>	-71.194,77	-77.768,00
1301 1310	Zinsaufwand								
1312 1320	Sonst. neutr. Aufw Neutraler Aufwand								
1321 1322	Zinserträge								
1323 1330	Sonst. neutr. Ertr Neutraler Ertrag								
1331 1342	Erzabnia var Stavar-	0.00	0.00	74 404 77	77 760 00	C E72 22	74 700 74	74 404 77	77 700 00
1345 1350 1360	Ergebnis vor Steuern	0,00	0,00	<u>-71.194,77</u>	<u>-77.768,00</u>	6.573,23	<u>-71.796,71</u>	-71.194,77	-77.768,00
1380 1390	Vorläufiges Ergebnis	0,00	0,00	<u>-71.194,77</u>	<u>-77.768,00</u>	6.573,23	<u>-71.796,71</u>	<u>-71.194,77</u>	<u>-77.768,00</u>

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.	Abteilg Externe F			Grupp Servicele	e 9100 eistungen		Se	Abteilg. 9000 erviceleistungen
Nr.	Bezeichnung kurz	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021
1010		011202112021	0112020 1212020	0 112021 122021	011202112021	0112021 1212021	12.2020		
1020	Umsatzerlöse								
1050									
1051	Gesamtleistung								
1052									
1060	Mat./Wareneinkauf					1			
1070									
1080	Rohertrag								
1081									
1090	So. betr. Erlöse				6.000,00	-6.000.00			6.000,00
1091									
1092	Betriebl. Rohertrag				6.000,00	-6.000,00			6.000,00
1093	_								
1094	Kostenarten:								
1100	Personalkosten		-25.639,73						
1120	Raumkosten		90.877,44	36,00				36,00	
1150	Versich./Beiträge		6.000,00						
1160	Besondere Kosten		0,00						
1180	Kfz-Kosten (o. St.)		0,00						
1200	Werbe-/Reisekosten								
1220	Kosten Warenabgabe			67.723,50			64.166,50	67.723,50	
1240			59,00				-	, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,	
1250	Reparatur/Instandh.								
1260	Sonstige Kosten	-77.768,00	500,00		84.400,00	-84,400,00			84.400,00
1280	Gesamtkosten	-6.573,23	71.796,71	67.759,50	84.400,00	-16.640,50	64.166,50	67.759,50	84.400,00
1290									,
1300	Betriebsergebnis	6.573,23	-71.796,71	-67.759,50	-78.400,00	10.640,50	-64.166,50	-67.759,50	-78.400,00
1301									,
1310	Zinsaufwand					-			
1312	Sonst. neutr. Aufw								
1320	Neutraler Aufwand								
1321									
1322	Zinserträge								
1323	Sonst. neutr. Ertr								
1330	Neutraler Ertrag								
1331									
1342									
1345	Ergebnis vor Steuern	6.573,23	-71.796,71	-67.759,50	-78.400,00	10.640,50	-64.166,50	-67.759,50	-78.400,00
1350	a.gozina voi otodoili	0.010,20	11.100,11		_10.400,00	10.0-70,50	34.100,00	01.1.00,00	. 3.400,00
1360									
1380	Vorläufiges Ergebnis	6.573,23	-71.796,71	-67.759,50	-78.400,00	10.640,50	-64.166,50	-67.759,50	-78.400,00
1390	- Originalizes Ergonias	0.013,23	-11.130,11	-01.11.00,00	-10.400,00	10.040,30	-04,100,50	-01.11.00,00	-7.5.400,00
1330									

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.	Abteilg Servicele			Gruppe 10100 Aufarbeitung Fibu			Abteilg. 10 Aufarbeitun	
Nr.	Bezeichnung kurz	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021
1010									
1020	Umsatzerlöse								
1050	Soviet size nanostopiumica zavisa								
1051	Gesamtleistung								
1052									
1060	Mat./Wareneinkauf								
1070									
1080	Rohertrag								
1081	0-1-1-5-1								
1090 1091	So. betr. Erlöse	-6.000,00							
1091	Datriahi Dahartras	-6.000,00							
1092	Betriebl. Rohertrag	-6.000,00							
1093	Kostenarten:								
1100	Personalkosten								
1120	Raumkosten								
1150	Versich./Beiträge								
1160	Besondere Kosten								
1180	Kfz-Kosten (o. St.)								
1200	Werbe-/Reisekosten								
1220	Kosten Warenabgabe		64.166,50						
1240	Abschreibungen								
1250	Reparatur/Instandh.								
1260	Sonstige Kosten	-84.400,00		7.959,91	7.000,00	959,91	7.959,91	7.000,00	959,91
1280	Gesamtkosten	-16.640,50	64.166,50	7.959,91	7.000,00	959,91	7.959,91	7.000,00	959,91
1290		*						*	,
1300	Betriebsergebnis	10.640,50	-64.166,50	-7.959,91	-7.000,00	-959,91	-7.959,91	-7.000,00	-959,91
1301				2	S=50				
1310	Zinsaufwand								
1312	Sonst. neutr. Aufw								
1320	Neutraler Aufwand								
1321	3.000								
1322	Zinserträge								
1323	Sonst. neutr. Ertr								
1330	Neutraler Ertrag								
1331									
1342									
1345	Ergebnis vor Steuern	10.640,50	-64.166,50	<u>-7.959,91</u>	<u>-7.000,00</u>	<u>-959,91</u>	-7.959,91	-7.000,00	-959,91
1350									Vi.
1360			0.000						
1380	Vorläufiges Ergebnis	10.640,50	-64.166,50	<u>-7.959,91</u>	<u>-7.000,00</u>	<u>-959,91</u>	<u>-7.959,91</u>	<u>-7.000,00</u>	<u>-959,91</u>
1390									

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.		Bereich Haushalt Studi	e 10000 erendenschaft				Gruppe 20100 Semsterticket	
Nr.	Bezeichnung kurz	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020
1010									
1020	Umsatzerlöse	2.916,71	46.500,00	-43.583,29	2.297,58				
1050	C	2 046 74	46 500 00	42 502 20	2 207 50				
1051 1052	Gesamtleistung	2.916,71	46.500,00	-43.583,29	2.297,58				
1060	Mat./Wareneinkauf	100,00	7.000,00	-6.900,00	200,00				
1070	That I var on on on the car	700,00	7.000,00	0.000,00	200,00				
1080	Rohertrag	2.816,71	39.500,00	-36.683,29	2.097,58				
1081		34	68						
1090	So. betr. Erlöse	435.429,84	454.751,71	-19.321,87	322.782,96	7.187.938,43	6.663.189,60	524.748,83	7.335.660,83
1091	CONTROL AND THE CONTROL OF	1.0000000000000000000000000000000000000			NO SERVICE PROPERTY OF THE PRO				
1092	Betriebl. Rohertrag	438.246,55	494.251,71	-56.005,16	324.880,54	7.187.938,43	6.663,189,60	524.748,83	7.335.660,83
1093	Wtt								
1094 1100	Kostenarten: Personalkosten	236.252,92	194 570 00	51.682,92	222 666 25				
1120	Raumkosten	89.723,49	184.570,00	51.002,92	223.666,35 113.447,34				
1150	Versich./Beiträge	11.167.57	13.500,00	-2.332,43	10.848,82				
1160	Besondere Kosten	5.205,50	13.300,00	-2.332,43	3.556,14				
1180	Kfz-Kosten (o. St.)	0.200,00			0,00				
1200	Werbe-/Reisekosten	32.362.85	1.500,00	30.862.85	31.845.65				
1220	Kosten Warenabgabe	71.323,50	1.000,00	00.002,00	102.238.00	7.241.531,14	6.663.189,60	578.341,54	7.105.490,92
1240	Abschreibungen	14.078,05			10.489,95				
1250	Reparatur/Instandh.	22.345,84			21.076,47				
1260	Sonstige Kosten	34.677,66	381.768,00	-347.090,34	32.274,09				
1280	Gesamtkosten	517.137,38	581.338,00	-64.200,62	549.442,81	7.241.531,14	6.663.189,60	578.341,54	7.105.490,92
1290			80				11 12 10 10		
1300	Betriebsergebnis	-78.890,83	-87.086,29	8.195,46	-224.562,27	-53.592,71	0,00	-53.592,71	230.169,91
1301									
1310	Zinsaufwand		4.000,00	-4.000,00					
1312	Sonst. neutr. Aufw	11,00	7.125,32	-7.114,32	13,00				
1320	Neutraler Aufwand	11,00	11.125,32	-11.114,32	13,00				
1321									
1322	Zinserträge		200,00	-200,00					
1323	Sonst. neutr. Ertr		7.125,32	-7.125,32					
1330 1331	Neutraler Ertrag		7.325,32	-7.325,32					
1342									
1345	Ergebnis vor Steuern	-78.901,83	-90.886,29	11.984,46	-224.575,27	-53.592,71	0.00	-53.592.71	230.169,91
1350	Ligebilis voi Steuerii	-70.901,03	-30.000,23	11.504,40	-224.575,27	-55.592,71	0,00	-33.392,71	230.109,91
1360									
1380	Vorläufiges Ergebnis	-78.901,83	-90.886,29	11.984,46	-224.575,27	-53.592,71	0,00	-53.592,71	230.169,91
1390									

BAB-	-Zeilen \ Kst./Kons.Elem.		Abteilg Semest	. 20000 erticket				Bereiche 20000 Semesterticket	
Nr.	Bezeichnung kurz	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020
1010									
1020	Umsatzerlöse								
1050									
1051	Gesamtleistung								
1052									
1060	Mat./Wareneinkauf								
1070	A CONTRACTOR OF THE PROPERTY O								
1080	Rohertrag								
1081				V 4 V 10					
1090	So. betr. Erlöse	7.187.938,43	6.663.189,60	524.748,83	7.335.660,83	7.187.938,43	6.663.189,60	524.748,83	7.335.660,83
1091	1								
1092	Betriebl. Rohertrag	7.187.938,43	6.663.189,60	524.748,83	7.335.660,83	7.187.938,43	6.663.189,60	524.748,83	7.335.660,83
1093									
1094	Kostenarten:								
1100	Personalkosten								
1120									
1150									
1160	Besondere Kosten								
1180	Kfz-Kosten (o. St.)								
1200	Werbe-/Reisekosten								
1220	Kosten Warenabgabe	7.241.531,14	6.663.189,60	578.341,54	7.105.490,92	7.241.531,14	6.663.189,60	578.341,54	7.105.490,92
1240	Abschreibungen	1,500	~	1100					1.5
1250									
1260	Sonstige Kosten								
1280	Gesamtkosten	7.241.531,14	6.663.189,60	578.341,54	7.105.490,92	7.241.531,14	6.663.189,60	578.341,54	7.105.490,92
1290			00						
1300	Betriebsergebnis	-53.592,71	0,00	-53.592,71	230.169,91	-53.592,71	0,00	-53.592,71	230.169,91
1301		Value 200 - 100		20.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.2.					W. A.
1310	Zinsaufwand								
1312	Sonst. neutr. Aufw								
1320	Neutraler Aufwand								
1321									
1322	Zinserträge								
1323	Sonst. neutr. Ertr								
1330	Neutraler Ertrag								
1331									
1342			1						
1345	Ergebnis vor Steuern	-53.592,71	0,00	-53.592,71	230.169,91	-53.592,71	0,00	-53.592,71	230.169,91
1350			7.0	8/1			525		
1360	1								
1380	Vorläufiges Ergebnis	-53.592,71	0,00	-53.592,71	230.169,91	-53.592,71	0,00	-53.592,71	230.169,91
1390									

BAB-	Zeilen \ Kst./Kons.Elem.		Unterne Untern		
Nr.	Bezeichnung kurz	Ist-Wert 01/2021-12/2021	Planwert 01/2021-12/2021	AbwWert 01/2021-12/2021	Vorjahreswert 01/2020-12/2020
1010					
1020	Umsatzerlöse	2.916,71	46.500,00	-43.583,29	2.297,58
1050		0.040.74	40 500 00	40 500 00	0 007 50
1051 1052	Gesamtleistung	2.916,71	46.500,00	-43.583,29	2.297,58
1060	Mat./Wareneinkauf	100,00	7.000,00	-6.900,00	200,00
1070	Wat./Warerieli kadi	100,00	7,000,00	-0.500,00	200,00
1080	Rohertrag	2.816,71	39.500,00	-36.683,29	2.097,58
1081	Ronorday	2.010,71	33.300,00	-50.005,25	2.007,00
1090	So. betr. Erlöse	7.623.368,27	7.117.941.31	505.426.96	7.658.443.79
1091					
1092	Betriebl. Rohertrag	7.626.184,98	7.157.441,31	468.743,67	7.660.541,37
1093				100000000000000000000000000000000000000	
1094	Kostenarten:				
1100	Personalkosten	236.252,92	184.570,00	51.682,92	223.666,35
1120	Raumkosten	89.723,49			113.447,34
1150	Versich./Beiträge	11.167,57	13.500,00	-2.332,43	10.848,82
1160	Besondere Kosten	5.205,50			3.556,14
1180	Kfz-Kosten (o. St.)				0,00
1200	Werbe-/Reisekosten	32.362,85	1.500,00	30.862,85	31.845,65
1220	Kosten Warenabgabe	7.312.854,64	6.663.189,60	649.665,04	7.207.728,92
1240	Abschreibungen	14.078,05			10.489,95
1250	Reparatur/Instandh.	22.345,84			21.076,47
1260	Sonstige Kosten	34.677,66	381.768,00	-347.090,34	32.274,09
1280	Gesamtkosten	7.758.668,52	7.244.527,60	514.140,92	7.654.933,73
1290			7/1	70	
1300	Betriebsergebnis	-132.483,54	-87.086,29	-45.397,25	5.607,64
1301					
1310	Zinsaufwand		4.000,00	-4.000,00	
1312	Sonst. neutr. Aufw	11,00	7.125,32	-7.114,32	13,00
1320	Neutraler Aufwand	11,00	11.125,32	-11.114,32	13,00
1321	100				
1322	Zinserträge		200,00	-200,00	
1323	Sonst. neutr. Ertr		7.125,32	-7.125,32	
1330	Neutraler Ertrag		7.325,32	-7.325,32	
1331					
1342		100000000000000000000000000000000000000	***************************************		
1345	Ergebnis vor Steuern	-132.494,54	-90.886,29	-41.608,25	5.594,64
1350					
1360			t to the second		
1380	Vorläufiges Ergebnis	-132.494,54	-90.886,29	<u>-41.608,25</u>	5.594,64
1390					

HAAS & HAAS Wirtschaftsprüfer Steuerberater Rechtsanwälte Fachanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB

Allgemeine Geschäftsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften

Stand: Juli 2018

Die folgenden "Allgemeinen Geschäftsbedingungen" gelten für Verträge zwischen Steuerberatern, Steuerbevollmächtigten und Steuerberatungsgesellschaften (im Folgenden "Steuerberater" genannt) und ihren Auftraggebern, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich in Textform vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

1. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der vom Steuerberater zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsgemäßer Berufsausübung unter Beachtung der einschlägigen berufsrechtlichen Normen und der Berufspflichten (vgl. StBerG, BOStB) ausgeführt.
- (2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf einer ausdrücklichen Vereinbarung in Textform.
- (3) Ändert sich die Rechtslage nach abschließender Erledigung einer Angelegenheit, so ist der Steuerberater nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf die Änderung oder die sich daraus ergebenden Folgen hinzuweisen.
- (4) Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der dem Steuerberater übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies in Textform vereinbart ist. Der Steuerberater wird die vom Auftraggeber gemachten Angaben, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zu Grunde legen. Soweit er offensichtliche Unrichtigkeiten feststellt, ist er verpflichtet, darauf hinzuweisen.
- (5) Der Auftrag stellt keine Vollmacht für die Vertretung vor Behörden, Gerichten und sonstigen Stellen dar. Sie ist gesondert zu erteilen. Ist wegen der Abwesenheit des Auftraggebers eine Abstimmung mit diesem über die Einlegung von Rechtsbehelfen oder Rechtsmitteln nicht möglich, ist der Steuerberater im Zweifel zu fristwahrenden Handlungen berechtigt und verpflichtet.

2. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Der Steuerberater ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrags zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, der Auftraggeber entbindet ihn von dieser Verpflichtung. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertragsverhältnisses fort. Die Verschwiegenheitspflicht besteht im gleichen Umfang auch für die Mitarbeiter des Steuerberaters.
- (2) Die Verschwiegenheitspflicht besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen des Steuerberaters erforderlich ist. Der Steuerberater ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als er nach den Versicherungsbedingungen seiner Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist.
- (3) Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO und § 383 ZPO bleiben unberührt.
- (4) Der Steuerberater ist von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, soweit dies zur Durchführung eines Zertifizierungsaudits in der Kanzlei des Steuerberaters erforderlich ist und die insoweit tätigen Personen ihrerseits über ihre Verschwiegenheitspflicht belehrt worden sind. Der Auftraggeber erklärt sich damit einverstanden, dass durch den Zertifizierer/Auditor Einsicht in seine vom Steuerberater angelegte und geführte Handakte genommen wird.

3. Mitwirkung Dritter

Der Steuerberater ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter und unter den Voraussetzungen des § 62a StBerG auch externe Dienstleister (insbesondere datenverarbeitende Unternehmen) heranzuziehen. Die Beteiligung fachkundiger Dritter zur Mandatsbearbeitung (z. B. andere Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Rechtsanwälte) bedarf der Einwilligung und des Auftrags des Auftraggebers. Der Steuerberater ist nicht berechtigt und verpflichtet, diese Dritten ohne Auftrag des Auftraggebers hinzuzuziehen.

3a. Elektronische Kommunikation, Datenschutz¹⁾

- (I) Der Steuerberater ist berechtigt, personenbezogene Daten des Auftraggebers im Rahmen der erteilten Aufträge maschinell zu erheben und in einer automatisierten Datei zu verarbeiten oder einem Dienstleistungsrechenzentrum zur weiteren Auftragsdatenverarbeitung zu übertragen.
- (2) Der Steuerberater ist berechtigt, in Erfüllung seiner Pflichten nach der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz einen Beauftragten für den Datenschutz zu bestellen. Sofern dieser Beauftragte für den Datenschutz nicht bereits nach Ziff. 2 Abs. I Satz 3 der Verschwiegenheitspflicht unterliegt, hat der Steuerberater dafür Sorge zu tragen, dass der Beauftragte für den Datenschutz sich mit Aufnahme seiner Tätigkeit zur Wahrung des Datengeheimnisses verpflichtet.
- (3) Soweit der Auftraggeber mit dem Steuerberater die Kommunikation per Telefaxanschluss oder über eine E-Mail-Adresse wünscht, hat der Auftraggeber sich an den Kosten zur Einrichtung und Aufrechterhaltung des Einsatzes von Signaturverfahren und Verschlüsselungsverfahren des Steuerberaters (bspw. zur Anschaffung und Einrichtung notwendiger Soft- bzw. Hardware) zu beteiligen.

4. Mängelbeseitigung

- (1) Der Auftraggeber hat Anspruch auf Beseitigung etwaiger Mängel. Dem Steuerberater ist Gelegenheit zur Nachbesserung zu geben. Der Auftraggeber hat das Recht wenn und soweit es sich bei dem Mandat um einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB handelt –, die Nachbesserung durch den Steuerberater abzulehnen, wenn das Mandat durch den Auftraggeber beendet und der Mangel erst nach wirksamer Beendigung des Mandats festgestellt wird.
- (2) Beseitigt der Steuerberater die geltend gemachten Mängel nicht innerhalb einer angemessenen Frist oder lehnt er die Mängelbeseitigung ab, so kann der Auftraggeber auf Kosten des Steuerberaters die Mängel durch einen anderen Steuerberater beseitigen lassen bzw. nach seiner Wahl Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrags verlangen.
- (3) Offenbare Unrichtigkeiten (z. B. Schreibfehler, Rechenfehler) können vom Steuerberater jederzeit, auch Dritten gegenüber, berichtigt werden. Sonstige Mängel darf der Steuerberater Dritten gegenüber mit Einwilligung des Auftraggebers berichtigen. Die Einwilligung ist nicht erforderlich, wenn berechtigte Interessen des Steuerberaters den Interessen des Auftraggebers vorgehen.

5. Haftung

- (I) Die Haftung des Steuerberaters und seiner Erfüllungsgehilfen für einen Schaden, der aus einer oder bei einheitlicher Schadensfolge aus mehreren Pflichtverletzungen anlässlich der Erfüllung eines Auftrags resultiert, wird auf 10.000.000,00 € (in Worten: zehn Millionen €) begrenzt.
 - Die Haftungsbegrenzung bezieht sich allein auf Fahrlässigkeit. Die Haftung für Vorsatz bleibt insoweit unberührt. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Haftungsansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit. Die Haftungsbegrenzung gilt für die gesamte Tätigkeit des Steuerberaters für den Auftraggeber, also insbesondere auch für eine Ausweitung des Auftragsinhalts; einer erneuten Vereinbarung der Haftungsbegrenzung bedarf es insoweit nicht. Die Haftungsbegrenzung gilt auch bei Bildung einer Sozietät/Partnerschaft und Übernahme des Auftrags durch die Sozietät/Partnerschaft sowie für neu in die Sozietät/Partnerschaft eintretende Sozien/Partner. Die Haftungsbegrenzung gilt ferner auch gegenüber Dritten, soweit diese in den Schutzbereich des Mandatsverhältnisses fallen; § 334 BGB wird insoweit ausdrücklich nicht abbedungen. Einzelvertragliche Haftungsbegrenzungsvereinbarungen gehen dieser Regelung vor, lassen die Wirksamkeit dieser Regelung jedoch soweit nicht ausdrücklich anders geregelt unberührt.
- (2) Die Haftungsbegrenzung gilt, wenn entsprechend hoher Versicherungsschutz bestanden hat, rückwirkend von Beginn des Mandatsverhältnisses bzw. dem Zeitpunkt der Höherversicherung an und erstreckt sich, wenn der Auftragsumfang nachträglich geändert oder erweitert wird, auch auf diese Fälle.

Lizenziert für das Jahr 2022



© 7/2018 DWS-Verlag · Verlag des wissenschaftlichen Instituts der Steuerberater GmbH Bestellservice: Postfach 023553 · 10127 Berlin · Telefon 0 30/2 88 85 66 · Telefax 0 30/28 88 56 70 E-Mail: info@dws-verlag.de · Internet: www.dws-verlag.de

Nr. 5.1

Zur Verarbeitung personenbezogener Daten muss zudem eine Rechtsgrundlage aus Art. 6 DSGVO einschlägig sein. Dieser zählt die Rechtsgrundlagen rechtmäßiger Verarbeitung personenbezogener Daten lediglich auf. Der Steuerberater muss außerdem die Informationspflichten gem. Art. 13 oder 14 DSGVO durch Übermittlung zusätzlicher Informationen erfüllen. Hierzu sind die Hinweise und Erläuterungen im Hinweisblatt zu dem Vordruck Nr. 1005 "Datenschutzinformationen für Mandanten" und Nr. 1006 "Datenschutzinformation zur Verarbeitung von Beschäftigtendaten" zu beachten.

6. Pflichten des Auftraggebers; unterlassene Mitwirkung und Annahmeverzug des Auftraggebers

- (I) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit es zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er dem Steuerberater unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass dem Steuerberater eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht. Entsprechendes gilt für die Unterrichtung über alle Vorgänge und Umstände, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Der Auftraggeber ist verpflichtet, alle schriftlichen und mündlichen Mitteilungen des Steuerberaters zur Kenntnis zu nehmen und bei Zweifelsfragen Rücksprache zu halten.
- (2) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit des Steuerberaters oder seiner Erfüllungsgehilfen beeinträchtigen könnte.
- (3) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse des Steuerberaters nur mit dessen Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (4) Setzt der Steuerberater beim Auftraggeber in dessen Räumen Datenverarbeitungsprogramme ein, so ist der Auftraggeber verpflichtet, den Hinweisen des Steuerberaters zur Installation und Anwendung der Programme nachzukommen. Des Weiteren ist der Auftraggeber verpflichtet, die Programme nur in dem vom Steuerberater vorgeschriebenen Umfang zu nutzen, und er ist auch nur in dem Umfang zur Nutzung berechtigt. Der Auftraggeber darf die Programme nicht verbreiten. Der Steuerberater bleibt Inhaber der Nutzungsrechte. Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was der Ausübung der Nutzungsrechte an den Programmen durch den Steuerberater entgegensteht.
- (5) Unterlässt der Auftraggeber eine ihm nach Ziff. 6 Abs. 1 bis 4 oder anderweitig obliegende Mitwirkung oder kommt er mit der Annahme der vom Steuerberater angebotenen Leistung in Verzug, so ist der Steuerberater berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen (vgl. Ziff. 9 Abs. 3). Unberührt bleibt der Anspruch des Steuerberaters auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Steuerberater von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

7. Urheberrechtsschutz

Die Leistungen des Steuerberaters stellen dessen geistiges Eigentum dar. Sie sind urheberrechtlich geschützt. Eine Weitergabe von Arbeitsergebnissen außerhalb der bestimmungsgemäßen Verwendung ist nur mit vorheriger Zustimmung des Steuerberaters in Textform zulässig.

8. Vergütung, Vorschuss und Aufrechnung

- (1) Die Vergütung (Gebühren und Auslagenersatz) des Steuerberaters für seine Berufstätigkeit nach § 33 StBerG bemisst sich nach der Steuerberatervergütungsverordnung (StBVV). Eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung kann in Textform vereinbart werden. Die Vereinbarung einer niedrigeren Vergütung ist nur in außergerichtlichen Angelegenheiten zulässig. Sie muss in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistung, der Verantwortung und dem Haftungsrisiko des Steuerberaters stehen (§ 4 Abs. 3 StBVV).
- (2) Für Tätigkeiten, die in der Vergütungsverordnung keine Regelung erfahren (z. B. § 57 Abs. 3 Nrn. 2 und 3 StBerG), gilt die vereinbarte Vergütung, anderenfalls die für diese Tätigkeit vorgesehene gesetzliche Vergütung, ansonsten die übliche Vergütung (§§ 612 Abs. 2 und 632 Abs. 2 BGB).
- (3) Eine Aufrechnung gegenüber einem Vergütungsanspruch des Steuerberaters ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.
- (4) Für bereits entstandene und voraussichtlich entstehende Gebühren und Auslagen kann der Steuerberater einen Vorschuss fordern. Wird der eingeforderte Vorschuss nicht gezahlt, kann der Steuerberater nach vorheriger Ankündigung seine weitere Tätigkeit für den Auftraggeber einstellen, bis der Vorschuss eingeht. Der Steuerberater ist verpflichtet, seine Absicht, die Tätigkeit einzustellen, dem Auftraggeber rechtzeitig bekanntzugeben, wenn dem Auftraggeber Nachteile aus einer Einstellung der Tätigkeit erwachsen können.

9. Beendigung des Vertrags

- (1) Der Vertrag endet mit Erfüllung der vereinbarten Leistungen, durch Ablauf der vereinbarten Laufzeit oder durch Kündigung. Der Vertrag endet nicht durch den Tod, durch den Eintritt der Geschäftsunfähigkeit des Auftraggebers oder im Falle einer Gesellschaft durch deren Auflösung.
- (2) Der Vertrag kann wenn und soweit er einen Dienstvertrag i. S. d. §§ 611, 675 BGB darstellt von jedem Vertragspartner außerordentlich gekündigt werden, es sei denn, es handelt sich um ein Dienstverhältnis mit festen Bezügen, § 627 Abs. I BGB; die Kündigung hat in Textform zu erfolgen. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer Vereinbarung, die zwischen Steuerberater und Auftraggeber auszuhandeln ist.
- (3) Bei Kündigung des Vertrags durch den Steuerberater sind zur Vermeidung von Rechtsnachteilen des Auftraggebers in jedem Fall noch diejenigen Handlungen durch den Steuerberater vorzunehmen, die zumutbar sind und keinen Aufschub dulden (z. B. Fristverlängerungsantrag bei drohendem Fristablauf).
- (4) Der Steuerberater ist verpflichtet, dem Auftraggeber alles, was er zur Ausführung des Auftrags erhält oder erhalten hat und was er aus der Geschäftsbesorgung erlangt, herauszugeben. Außerdem ist der Steuerberater verpflichtet, dem Auftraggeber auf Verlangen über den Stand der Angelegenheit Auskunft zu erteilen und Rechenschaft abzulegen.
- (5) Mit Beendigung des Vertrags hat der Auftraggeber dem Steuerberater die beim Auftraggeber zur Ausführung des Auftrags eingesetzten Datenverarbeitungsprogramme einschließlich angefertigter Kopien sowie sonstige Programmunterlagen unverzüglich herauszugeben bzw. sie von der Festplatte zu löschen.
- (6) Nach Beendigung des Auftragsverhältnisses sind die Unterlagen beim Steuerberater abzuholen.
- (7) Endet der Auftrag vor seiner vollständigen Ausführung, so richtet sich der Vergütungsanspruch des Steuerberaters nach dem Gesetz. Soweit im Einzelfall hiervon abgewichen werden soll, bedarf es einer gesonderten Vereinbarung in Textform.

10. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltungsrecht in Bezug auf Arbeitsergebnisse und Unterlagen

- (1) Der Steuerberater hat die Handakten für die Dauer von zehn Jahren nach Beendigung des Auftrags aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn der Steuerberater den Auftraggeber aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen, und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen sechs Monaten, nachdem er sie erhalten hat, nicht nachgekommen ist.
- (2) Handakten i. S. v. Abs. I sind nur die Schriftstücke, die der Steuerberater aus Anlass seiner beruflichen Tätigkeit von dem Auftraggeber oder für ihn erhalten hat, nicht aber der Briefwechsel zwischen dem Steuerberater und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift erhalten hat, sowie für die zu internen Zwecken gefertigten Arbeitspapiere (§ 66 Abs. 3 StBerG).
- (3) Auf Anforderung des Auftraggebers, spätestens aber nach Beendigung des Auftrags, hat der Steuerberater dem Auftraggeber die Handakten innerhalb einer angemessenen Frist herauszugeben. Der Steuerberater kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.
- (4) Der Steuerberater kann die Herausgabe der Handakten verweigern, bis er wegen seiner Gebühren und Auslagen befriedigt ist. Dies gilt nicht, soweit die Vorenthaltung der Handakten und der einzelnen Schriftstücke nach den Umständen unangemessen wäre (§ 66 Abs. 2 Satz 2 StBerG).

11. Sonstiges

Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht. Erfüllungsort ist der Wohnsitz des Auftraggebers, soweit er nicht Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist, ansonsten die berufliche Niederlassung des Steuerberaters. Der Steuerberater ist – nicht – bereit, an einem Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen (§§ 36, 37 VSBG).²⁾

12. Wirksamkeit bei Teilnichtigkeit

Falls einzelne Bestimmungen dieser Geschäftsbedingungen unwirksam sein oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt.

²⁾ Falls die Durchführung von Streitbeilegungsverfahren vor der Verbraucherschlichtungsstelle gewünscht ist, ist das Wort "nicht" zu streichen. Auf die zuständige Verbraucherschlichtungsstelle ist in diesem Fall unter Angabe von deren Anschrift und Website hinzuweisen.